

18. September 2002

Eröffnung einer Lebenshilfe-Wohnhausanlage in Baumgarten

Prokop: Land fördert Integration

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop eröffnete gestern in Baumgarten, Bezirk Gänserndorf, eine Wohnhausanlage der Lebenshilfe Niederösterreich. Die Häuser bieten 27 behinderten Menschen einen Wohnplatz und wurden vom Architekten Dipl.Ing. Sepp Rothbauer geplant. „Diese Anlage ist wieder ein kleiner Schritt zur flächendeckenden Versorgung von Behinderten in der Region Gänserndorf“, erklärte Prokop. Sozial Schwächere zu unterstützen sei eine wesentliche Aufgabe der öffentlichen Hand.

Jedes Haus verfügt über eine eigene Küche, Esszimmer und Wohnung. Die in den Häusern eingebaute Dachwohnung bietet den Bewohnern mit Kochnische und eigenem Sanitärbereich ein selbstständiges Wohnen an. Dadurch können unter Vollbetreuung Stehende das selbstständige Wohnen erlernen, um zu einem späteren Zeitpunkt in einer teilbetreuten Wohnform leben zu können. In der Werkstätte werden Holzwaren, Holzspielzeuge und kreative Werkstücke aus Ton, Papier und Metall hergestellt. Da das Areal etwas außerhalb von Baumgarten liegt, werden zwei Kleinbusse für die Mobilität der Wohngruppe sorgen.

Die Baukosten inklusive Einrichtung betrugen rund 1,150 Millionen Euro, die vom Land Niederösterreich gemeinsam mit der Lebenshilfe getragen werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at